

Protokoll des Kreistages des HLV-Kreises Schwalm-Eder

am 17.02.2012 im Hardehäuser Hof in Fritzlar

Beginn: 19.13 Uhr

Ende: 21.36 Uhr

Anwesende: Laut Anwesenheitsliste 65 Personen

Top 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Kreisvorsitzende Joachim Bauer eröffnet den Leichtathletik-Kreistag und begrüßt die Anwesenden in Fritzlar. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß zum Kreistag eingeladen wurde. Besonders begrüßt er den Vorsitzenden des TuS Fritzlar, Ludwig Gleichmann, in Vertretung des Bürgermeisters, die 1. Stadträtin Friedgard Trosse, den Vorsitzenden des Sportkreises Fulda-Eder, Ulrich Manthei und den Ehrenkreisvorsitzenden, Horst Diele. Er teilt mit, dass sich vom Kreisvorstand das Ehrenvorstandsmitglied Wolfgang Waßmuth und der Sportwart Andreas Hartung entschuldigt haben.

Als Grund, dass man den Kreistag in Fritzlar ausrichte, nennt Bauer das 150-jährige Vereinsjubiläum des TuS Fritzlar in diesem Jahr. Zwei ehemalige große Leichtathleten, die aus dem TuS Fritzlar hervorgegangen sind, werden von ihm besonders erwähnt. Dies waren Josef Klik und Gerhard Lossdörfer. Klik hat 25 Länderkämpfe für Deutschland bestritten und Lossdörfer ist nach der Jugendzeit zum KSV Hessen Kassel gewechselt und hatte u.a. eine Bestzeit über 400 Hürden von 50,3 Sekunden.

Bauer erwähnt, dass vor mehr als 10 Jahren beim TuS Fritzlar noch der Teamgeist im Vordergrund stand. Es siegte zu der Zeit sowohl die Männer- als auch die Frauenmannschaft beim Kreissparkassen-Cup.

Bauer dankt dem Abteilungsleiter vom TuS Fritzlar, Heinz-Jürgen Hölting, für die Vorbereitung und Ausrichtung des Kreistages. Hölting teilt im Anschluss mit, dass aus Anlass des bevorstehenden Vereinsjubiläums die Getränke und ein Imbiss zu Lasten des TuS Fritzlar gehen.

Top 3: Grußworte der Gäste

Wegen der Einnahme des zur Verfügung gestellten Imbisses wird Top 2 zurückgestellt und mit den Grußworten fortgefahren.

a) Friedgard Trosse (1. Stadträtin der Stadt Fritzlar)

Frau Trosse macht Werbung für einen Besuch in Fritzlar. Sie erwähnt, dass der langjährige Bürgermeister Lange in den Ruhestand geht und sein Nachfolger schon gewählt ist. Sie lobt die Arbeit, die im TuS Fritzlar geleistet wird. Er ist der mitgliederstärkste Verein in Fritzlar und feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Jubiläum. Des Weiteren berichtet sie über die vor einigen Jahren erforderlich gewordene und durchgeführte Renovierung des Stadions.

b) Ludwig Gleichmann (Vorsitzender des TuS Fritzlar)

Gleichmann erwähnt die guten Beziehungen zwischen Verein und Stadt. Er stellt seinen Verein mit 13 Abteilungen und über 1000 Mitgliedern vor. Der TuS Fritzlar ist der drittgrößte Verein im Schwalm-Eder-Kreis. Neben den schon genannten Fritzlarer Athleten Lossdörfer und Klik nennt er mit Peter Schulze, Christine Hantsch, Anna-Maria Bischof, Yannick Städter noch einige weitere. Abschließend erwähnt Gleichmann die Problematik der Ganztagschule im Hinblick auf die Sportausübung.

Die HLV-Vizepräsidentin Ingeborg Trechsler erscheint etwas verspätet (gg. 19.38 Uhr), wird von Joachim Bauer begrüßt und gleich um ihr Grußwort gebeten.

c) Ingeborg Trechsler (HLV-Vizepräsidentin)

I. Trechsler entschuldigt ihre Verspätung und teilt mit, dass sie aus einer Sitzung mit einem Sponsor des ASKINA-Sportfestes nicht frühzeitig herauskam. Sie erwähnt ihre Wahl zur HLV-Vizepräsidentin für den Bereich Nordhessen und bittet um eine gute Zusammenarbeit. I. Trechsler spricht im Namen des HLV-Präsidiums einen Dank für die im Kreis geleistete Arbeit aus. Abschließend geht sie kurz auf die neuen Konzepte der Kinderleichtathletik, des Traumeel-Cups und auf die neuen Bezeichnungen in den Schüler- und Jugendklassen ein.

- d) Ulrich Manthei (Vorsitzender des Sportkreises Fulda-Eder)
Manthei berichtet, dass vom Landessportbund eine Fusion der Sportkreise Fulda-Eder und Schwalm in diesem Jahr angestrebt wird. Zur Statistik berichtet Manthei, dass der LSBH ca. 8000 Vereine mit rund 2 Mill. Mitgliedern habe. Das Durchschnittsalter würde immer höher, deshalb müsse das Angebot umgestellt werden. Er spricht auch das Problem der Ganztagschule an und dankt den ehrenamtlichen Mitarbeitern im LA-Kreis für ihre Arbeit.
Abschließend werden von Manthei noch drei Kreisvorstandsmitglieder im Namen des LSBH für ihre Verdienste ausgezeichnet. Wolfgang Redlich (Eintracht Gudensberg, Kreis-Kampfrichterwart) und Heinz Wengst (TSV 05 Remsfeld, Kreis-Kassenwart) werden mit der Ehrennadel in Bronze und Reinhold Jäger (TuSpo Borken, Kreis-Schriftführer) mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet.

Top 2: Totenehrung

In einer Schweigeminute wird der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht. Stellvertretend für alle werden Günther Weeke (MT Melsungen) und Karl Hergenröder (TuSpo Borken) genannt.

Top 4: Vortrag der Heilpraktikerin Vera Siebert-Kilian: Der Einsatz der Homöopathie im (Leistungs-)Sport

Vera Siebert-Kilian stellt in ihrem Vortrag die Unterschiede zwischen Schulmedizin und der Homöopathie heraus und sie gibt Hinweise zu verschiedenen Anwendungsgebieten der homöopathischen Mittel. Die Behandlung könne die Heilung akuter und chronischer Beschwerden und Verletzungen unterstützen. Ihr Vortrag wird in einer Powerpoint-Präsentation an der Leinwand bildlich dargestellt.

Top 5: Feststellung des Stimmrechts

Waldemar Scholz stellt fest, dass von 43 gemeldeten Vereinen 13 anwesend sind. Dazu kommen 11 anwesende Vorstandsmitglieder. Somit sind es zusammen 24 Stimmberechtigte.

Top 6: Berichte des Vorstandes und Aussprache

- a) Vorsitzender Joachim Bauer beginnt seinen Jahresbericht mit der Feststellung, dass alle Kreis-Veranstaltungen in 2011 gut abgelaufen sind. Auch die neuen Regularien beim Kreissparkassen-Cup wurden von den Vereinen gut angenommen. Erfreut zeigt sich der Vorsitzende über einen neuen Verein im Leichtathletikkreis, die „Ren(n)tiere“ aus Homberg. Er spricht Schülerwartin Pia Hermann ein Lob aus, weil sie sich viel Arbeit mit dem dann ausgefallenen Kreisvergleichskampf gemacht hat.
Ausführlich berichtet Bauer über die neue Kinderleichtathletik und die neuen Altersklassenbezeichnungen im Schüler- und Jugendbereich. Da die Kinderleichtathletik ab 2013 flächendeckend eingeführt werden soll, kritisiert Bauer die verhältnismäßig kurze Probe-phase.
HLV-Vizepräsidentin Ingeborg Trechsler gibt weitere Infos zur Kinderleichtathletik.
- b) Kassenwart Heinz Wengst gibt seinen Jahresbericht ab. Nach detaillierter Bekanntgabe der Einnahmen und Ausgaben berichtet er von einem Kassenplus in Höhe von 1.168,20 €. Er teilt mit, dass die Kasse von Heinz-Jürgen Hölting (TuS Fritzlär), Kai Prüfer (SG Chattengau) und Bernd Sommer (TSV Jahn Gensungen) geprüft wurde.
Abschließend dankt er den Vorstandskollegen und den Vereinen für die gute Zusammenarbeit.

Top 7: Bericht der Kassenprüfer

Bernd Sommer teilt mit, dass er am 24.1.2012 mit den Vorgenannten die Kasse beim Kassenwart geprüft habe. Er bescheinigt eine einwandfreie Kassenführung und stellt den Antrag auf Entlastung des Kassenwartes sowie des Gesamtvorstandes.

Top 8: Entlastung des Vorstandes

Durch Kassenprüfer Bernd Sommer wird unter Top 7 Antrag auf Entlastung des Kassenwartes sowie des Gesamtvorstandes gestellt. Bei der anschließenden Abstimmung wird einstimmig Entlastung erteilt.

Top 9: Nachwahl eines Kassenprüfers

Kassenwart Heinz Wengst teilt mit, dass Heinz-Jürgen Hölting und Kai Prüfer als Kassenprüfer ausscheiden. Er schlägt als neue Kassenprüfer Annette Dittmann (TSV Geismar) und Ralf Köhne (TuSpo Borken) vor. Beide erklären sich bereit, im Falle einer Wahl das Amt zu übernehmen. Bei der anschließenden Wahl stimmen alle Vereinsvertreter und Vorstandsmitglieder für Dittmann und Köhne.

Top 10: Kreisveranstaltungen 2012

Alle Veranstaltungen, die in 2012 im LA-Kreis durchgeführt werden, können auf der Homepage des Kreises nachgelesen werden. Sportwart Kilian lobt in diesem Zusammenhang die Arbeit von Michael Rubik (TSV Altmorschen), der die Homepage neu gestaltet und die Termine eingepflegt hat.

Zwei Termine müssen noch nachgetragen werden:

06.06. Kreismeisterschaften Langstaffeln (3 x 800, 3 x 1000) in Melsungen

09.12. Kreismeisterschaften der Schüler im Crosslauf im Rahmen des Adventlaufs in Melsungen

Abteilungsleiter Hans-Jörg Engler (MT Melsungen) äußert zu dem Termin am 6.6., dass er ggfs. auch die Nordhessischen Meisterschaften in den Langstaffeln übernehmen würde, da das ASKINA-Sportfest ausfällt und der Termin frei wird. HLV-Vizepräsidentin I. Trechler gibt dazu bekannt, dass noch nicht ganz sicher wäre, ob nicht eine andere Sportveranstaltung an dem Termin im Auestadion stattfindet.

Top 11: Ehrungen

Vor dem eigentlichen Beginn der Ehrungen macht Sportwart Hermann Kilian deutlich, warum diese nahezu am Ende des Kreistags durchgeführt werden. Er möchte, dass insbesondere die älteren Jugendlichen Einblick in die Inhalte eines Kreistags erhalten und somit leichter für eine Mitarbeit im Kreisvorstand zu motivieren sind.

Die Ehrungen der Sportlerinnen und Sportler werden durch H. Kilian, die Schülerwartin Pia Hermann und Kreisstatistiker Gerhard Ide vorgenommen. Kilian erwähnt bei den Sportlern auch einzelne Leistungen und Platzierungen. Für hervorragende sportliche Leistungen in 2011 werden die folgenden Schülerinnen und Schüler mit einer Urkunde und einer Medaille geehrt: Sophie Bauer, Franziska Häubl, Franziska Müller und Emma-Louise Pudenz (alle TuSpo Borken); Madlen Höhne (TSV Geismar); Philipp Herwig (TSV Jahn Gensungen); Laura Rasch und David Jung (beide TuSpo Guxhagen) sowie Jan Ullrich und Karolin Siebert (beide MT Melsungen).

Als Leichtathlet und Leichtathletin des Jahres werden im Schülerbereich Jannik Jobst (ESV Jahn Treysa) und Judith Entzeroth (TSV Spangenberg) zusätzlich mit einem Pokal ausgezeichnet.

Im Anschluss erfolgt die Ehrung der Jugendlichen: Henri Alter, Stefanie Klein und Katharina Wagner (alle MT Melsungen) sowie Marco Laubach (TSV Spangenberg).

Henning Schein (TSV Obervorschütz) und Celine Kühnert (MT Melsungen) erhalten als Leichtathlet und Leichtathletin des Jahres im Jugendbereich zusätzlich einen Pokal.

Folgende Frauen und Seniorinnen werden geehrt: Laura Merten und Irma Kirchhofs (beide TuSpo Borken); Annette Dittmann (TSV Geismar) und die 10 km-Straßenlauf- und Crosslaufmannschaft der W 40/45 des TSV Obervorschütz (Andrea Beranek, Karin Schlecht, Birgit Fischer und Vera Siebert-Kilian).

Für ihre hervorragenden sportlichen Leistungen mit mehreren Deutschen- und Hessenmeistertiteln werden die beiden Seniorinnen Hella Böker (MT Melsungen) und Vera Siebert-Kilian (TSV Obervorschütz) als Leichtathletinnen des Jahres zusätzlich mit einem Pokal ausgezeichnet.

Im letzten Block werden die Männer und die Senioren geehrt: Harry Geier (MT Melsungen); Peter Becker (TSV Obervorschütz); Christian Halt (TSV Spangenberg); Matthias Berg (ESV Jahn Treysa) sowie die Crosslaufmannschaft der M 60 des TSV Obervorschütz (Peter Becker, Bernd Knauff und Wolfgang Weigand).

Als Leichtathlet des Jahres im Männer- und Seniorenbereich erhält Basilius Balschalarski (TuSpo Borken) für sechs Medaillenplätze bei Deutschen Meisterschaften und 5 Hessenmeistertiteln einen Pokal.

Die Ehrungen für Gerhard Ide (DLV-Gold) und Kai Prüfer (HLV-Bronze) können nicht vorgenommen werden, da I. Trechsler die Ehrungsunterlagen von der HLV-Geschäftsstelle nicht erhalten hat. J. Bauer verweist auf eine Mail vom HLV, die besagt, dass die Unterlagen im Januar an I. Trechsler versendet wurden. Der Kreisvorsitzende wird sich um die Angelegenheit kümmern.

Top 12: Anträge

Beim Kreisvorsitzenden sind keine Anträge eingegangen.

Top 13: Verschiedenes

Bernd Sommer (TSV Jahn Gensungen) weist auf fehlende Urkunden bei den Kreis-Hallen-Bestenkämpfen am 28. Jan. 2012 in Melsungen hin. Der Kreisvorsitzende teilt dazu mit, dass der Druck neuer Urkunden demnächst in Auftrag gegeben wird.

F.d.R.d.P.:

gez... *R. Jäger*./R. Jäger (Schriftführer)

gez.. *J. Bauer*./J. Bauer (Kreisvorsitzender)